

MALT-WHISKY SEMINAR



MALT-WHISKY.CH SHOP OF CHUR

Reichsgasse 61

CH-7000 Chur

Tel. 081 322 98 21

Tel. 079 437 54 44

ÖFFNUNGSZEITEN

Freitag 14.00-18.00 Uhr

Samstag 09.00-12.00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

KURS 2018



INHALTSVERZEICHNIS

6 Kursprogramm

- 6 1. Abend à 2 Stunden von 18.00 bis 20.00 Uhr
- 6 Das Wort Whisky, Whiskey
- 6 Whisky oder Whiskey
- 6 Wo wird Whisky produziert?
- 6 Herstellung von schottischem Whisky
- 6 Lagerung
- 6 Reifung
- 6 2. Abend à 2 Stunden von 18.00 bis 20.00 Uhr
- 6 Glas
- 6 Auge
- 6 Nase
- 6 Gaumen
- 6 Wie genieße ich einen Whisky?

7 Das Wort Whisky, Whiskey

- 7 Geschichte
- 7 Wo überall wird Whisky produziert?
- 7 Irland
- 8 USA
- 8 Kanada
- 8 Japan
- 8 Indien
- 8 Rest der Welt
- 9 Das Getreide
- 9 Das Wasser
- 9 Der Torf

10 Herstellung des „Wort“ (Würze)

- 10 Das Mälzen
- 10 Grist
- 10 Das Maischen

11 Entstehung des Alkohols

- 11 Die Gärung

12 Produktions Beispiel Springbank Destillerie

- 12 Mälzen
- 13 Destillieren

14 Die verschiedenen Destillationsverfahren

- 14 Springbank
- 15 Longrow
- 16 Hazelburn



17 Herstellung des „Baby Whiskys“ (Rohdestillat)

- 17 Das Brennen
- 17 Pot still
- 17 Continuous still

18 Fassaufbereitung

- 18 Die Fässer
- 18 Die Herstellung
- 18 Die Aufbereitung von gebrauchten Fässern

19 Reifevorgang

- 19 Die verschiedenen Reife Stufen
- 19 Die Subtraktive Reifung
- 19 Die Additive Reifung
- 19 Die Interaktive Reifung

20 Das Abfüllen

- 20 Die Fassabfüllung

21 Die Qualitätsbezeichnungen

- 21 Die Verschiedenen Bezeichnungen
- 21 Single Malt (Malt-Whisky)
- 21 Der Blend
- 21 Scotch Whisky (geschützter Name)
- 21 Cask strength (Fassstärke)
- 21 Whiskey Likör
- 21 Vatted Malt / Blended Malt
- 22 Grain Whisky

23 Vorstellung der Regionen

- 23 Die verschiedenen Whiskyregionen
- 23 Lowlands
- 23 Highlands
- 23 Speyside
- 23 Islands
- 23 Islay

24 Wo findet man die verschiedenen Destillieren?

- 24 Speyside
- 24 Highlands Nord & Orkney
- 24 Western Highlands & Inseln
- 24 Campbeltown
- 24 Lowlands
- 24 Highlands Ost



26 Whisky-Regionen Übersicht

27 Die Insel Islay

27 Islay

28 Wie wird Whisky degustiert und bewertet?

28 Das Glas

29 Degustations und Farbklassifikationsschema

29 Die Farbe des Whisky's

29 Der Duft für die Nase

29 Der Gaumen, Mundgefühl

30 Duft und Geschmacksrad

30 Grafisches Beispiel der verschiedenen Düfte und Geschmäcker

30 Mein Tip für ein Whisky tasting!

32 Geschlossene Destillieren in Schottland

32 Malts

32 Grains

32 Blends

33 Anhang zu den verschiedenen Sherry Sorten

33 Fino und Manzanilla:

33 Amontillado:

33 Amoroso:

33 Oloroso:

33 Medium:

33 Cream:

33 Pedro Ximénez (PX):

34 Moscatel:

34 Sherry im Shop

34 Gefunden im Internet von Whisky Experts, geschrieben am 28. Februar 2016

35 Die Whiskyszene in der Schweiz aus meiner Sicht!

35 Wie geht es mit der Whiskyproduktion und dem Handel in Zukunft weiter?

37 Flüssiges Gold: Whisky als lukratives Investment

37 Investoren haben einen neuen Liebling:

37 440 Prozent Wertsteigerung

37 Gefordert ist Leidenschaft

38 «Trink so viel, du kannst»

38 Barkeeper als Anlageberater





KURSPROGRAMM

1. Abend à 2 Stunden von 18.00 bis 20.00 Uhr

Theorie Kursmaterial Broschüre

Das Wort Whisky, Whiskey

Seine Bedeutung und wieso nicht immer gleich geschrieben?

Whisky oder Whiskey

Was muss beachtet werden, dass ein Whisky den Namen Whisky oder Whiskey auch tragen darf?

Wo wird Whisky produziert?

In welchen Länder wird Whisky, Whiskey produziert?

Herstellung von schottischem Whisky

Aus welchem Grundstoff besteht ein Malt-Whisky, Grain-Whisky, Bourbon-Whisky und Rey-Whisky?

Lagerung

Wie und wo wird der Whisky gelagert?

Reifung

Wie und wo erlangt der Whisky seine Reife?

2. Abend à 2 Stunden von 18.00 bis 20.00 Uhr

Praxis mit Whisky Tasting

Glas

Das Glas, das meiner Meinung nach ideal für ein Malt-Whisky ist.

Auge

Was sagt die Farbe von einem Whisky aus?

Nase

Wieso riecht man so viele verschiedene Düfte aus einem Whisky?

Gaumen

Wie entstehen so viele verschiedene Aromen im Whisky?

Wie genieße ich einen Whisky?

Mit Wasser, ohne Wasser mit Eis oder wieso kein Eis, etc.?



DAS WORT WHISKY, WHISKEY

Seine Bedeutung und wieso nicht immer gleich geschrieben? Whiskey wird in Irland und zum Teil in Amerika geschrieben, der Rest der Welt schreibt Whisky. Laut Gesetz muss ausser Amerika das Getreidedestillat 3 Jahre im Holzfass gelagert werden, nur dann darf man ihn Whisky nennen. Amerika braucht lediglich 2 Jahre.

Geschichte

Wahrscheinlich begann die erste Whiskydestillation im 11. oder 12. Jahrhundert in Irland und breitete sich von dort rasch über Islay und die Campbeltown Halbinsel nach Schottland aus. Schriftlich wird Whisky zum ersten Mal 1494 in einem schottischen Finanzbericht (Scottish Exchequer Rolls record) erwähnt. Dort ist die Rede von „Acht Bols (60,5 kg) Malz an Bruder John Cor, daraus aqua vitae (Lebenswasser) zu machen“.

Der Name “Whisky” kommt vom gälischen “uisge beatha”, was “Lebenswasser” bedeutet. Daraus wurde Uesky und schlussendlich Whisky. Es ist somit ursprünglich dieselbe Bezeichnung wie der nordische “Aqua-vit”, was vom lateinischen “Aqua vitae” abgeleitet ist. Die Schotten schreiben ihn “Whisky”, die Iren und Amerikaner meistens “Whiskey”. Bis ins frühe 19. Jahrhundert wurde der Whisky in unzähligen kleinen Brennereien, die oft nicht mehr als selbstgebaute Destillierapparate aus Töpfen und Schläuchen waren, schwarz gebrannt ohne Steuern zu zahlen. Erst 1823 wurde die Whiskyherstellung legalisiert. Die erste Brennerei, die sich eine offizielle Lizenz beschaffte war “The Glenlivet” im Jahr 1824. Die erste Whiskey Distillerie in den USA ist aus dem Jahr 1783 in Kentucky nachgewiesen.

Exportwirtschaftliche Bedeutung erlangte der Whisky erst um 1870, als ein Reblausbefall die Weinernte in Frankreich vernichtete und damit auch die Produktion von Weinbrand zum Erliegen brachte. Da gleichzeitig das “blenden” von Whisky, also das Verschneiden des hochwertigen Malt mit billigerem Grain-Whisky erfunden wurde, konnte Blendet Whisky sich schnell als neues Modegetränk etablieren. 1993 hatte schottischer Whisky den grössten Anteil an der Weltproduktion (69 Millionen Kisten mit jeweils neun Litern bzw. zwölf Flaschen), gefolgt von indischem Whisky (25 Millionen Kisten), kanadischem Whisky (23 Millionen Kisten), Bourbon und Tennessee Whiskey (21 Millionen Kisten), japanischem Whisky (16 Millionen Kisten), amerikanischem veschnittenem Whiskey (8,6 Millionen Kisten) und irischen Whiskey (1,9 Millionen Kisten).

Wo überall wird Whisky produziert?

In welchen Länder ausser Schottland wird noch Whisky, Whiskey produziert?

Irland

Irischer Whiskey hat nicht so viele unterschiedliche Sorten wie Schottischer und seine Herstellung erfolgt zentraler. Typisch für ihn ist das dreifache destillieren und die Verwendung eines Anteils ungemälzter Gerste bei Whiskeysorten, die im Blasendestillationsverfahren hergestellt werden. In irischen Mälzereien wurde kein Torffeuer verwendet, (ausser Cooley an der Ostküste Irlands gründete John Teeling 1987 die gleichnamige Destillerie. Nach einer Umbauzeit von knapp zwei Jahren entstand aus einer ehemaligen Kartoffelschnaps-Brennerei die heutige Doppel-Destillerie, welche sowohl nach dem Pot-Still-Verfahren, als auch nach dem Patent-Still-Verfahren Whiskey herstellt, die zum Teil torfigen und rauchigen Charakter haben). Ansonsten fehlt dem irischen Whiskey der rauchige Geschmack. Irische Destillierblasen sind ausserdem grösser als die in Schottland verwendeten. Das Alterungsverfahren in Fässern ähneln denen beim schottischen Whisky. In den Destillieren werden gleichzeitig Whiskeys durch Blasen- und Säulendestillation hergestellt, und die meisten Sorten sind Verschnitte aus Whiskeys beider Herstellungsverfahren. Irischer Whiskey ist milder und abgerundeter im Geschmack als Scotch Whisky und hat auch einen niedrigeren Alkoholgehalt, jedoch muss er auch mindestens 40% Alkohol aufweisen.